

## **Aufruf zur Demonstration** **Am 15. November 2003 10 Uhr an der Schleuse**

### **Stoppt die Baumfällungen für den Schleusenausbau in Kleinmachnow**

Das Wasserstraßen-Neubauamt Berlin teilte der Gemeindeverwaltung Kleinmachnow am 10.10.2003 mit, dass sie einen Auftrag zum Fällen von mehreren hundert Bäumen unterhalb der Schleuse sowie im Bereich der Wasserbauschule und im Park unterhalb der Hakeburg erteilt haben. Dieser Auftrag soll noch in diesem Jahr vom Bundesforstamt Potsdam ausgeführt werden.

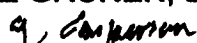
**Die Bürger von Kleinmachnow protestieren energisch gegen dieses Vorhaben. Bei diesem großen Eingriff werden nicht nur mehrere hundert Bäume vernichtet, sondern das Kleinmachnow prägende Landschaftsbild um den Machnower See zerstört.**

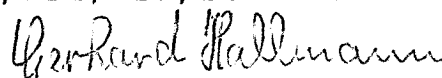
Obwohl das Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen erst kürzlich erklärt hat, dass der Teltowkanal wegen zu geringem Güterverkehrsaufkommen zur Zeit nicht über das jetzige Maß weiter ausgebaut werde, wird trotzdem mit großflächigen Uferbegradigungen vor und hinter der Schleuse begonnen. Diese umfangreichen Abaggerungen der Uferbereiche sind zwar im Planfeststellungsbeschluss für den Schleusenausbau auf 190 m Länge festgelegt, doch ist dieser auf unbestimmte Zeit verschoben. Wozu dann jetzt diese Baumaßnahmen?

Nach Auskunft des Wasserstraßen-Neubauamtes soll diese Maßnahme lediglich dazu dienen, den seit einem halben Jahrhundert verkehrenden Schiffstypen die Einfahrt in die Schleuse zu erleichtern. Dafür sind allerdings die geplanten Abgrabungen völlig überzogen, zumal bisher jedes Schiff ohne Schaden die Schleuse passiert hat. Man hat den Eindruck, dass hier noch vorhandene Haushaltsmittel sinnlos ausgegeben werden sollen, ohne die akuten Finanznöte des Finanzministers zur Kenntnis zu nehmen. Es werden nicht unbedeutende Steuermittel aufgewendet, um in unserer Landschaft einen bleibenden Schaden anzurichten. Nicht nur die Kleinmachnower, sondern auch viele Bürger aus dem Umland und Berlin würden sich noch Jahre gern an den alten Buchen und Eichen unterhalb der Hakeburg mit dem Blick auf den Machnower See erfreuen.

**Unsere Forderung an die Politiker und Verantwortlichen: stoppt die  
Baumfällungen an der Schleuse Kleinmachow.**

Dem Aufruf schließen sich an die Vertreter von SPD, CDU, PDS, FDP, BÜNDNIS  
90/DIE GRÜNEN, BIK, PRO Kleinmachnow, Lokalunion,

  
Dr. Gerhard Casperson

  
Gerhard Hallmann